

unsere

ERLENHÜHNER

Zu den Hühnern

Wir haben Appenzeller Barthühner (Pro Spezie Rara). Sie sind aufgeweckt und sehr zutraulich. Sie sind optimal an das Schweizer Klima angepasst, so können sie problemlos das ganze Jahr über nach draussen gelassen werden. Mit rund 160 gelegten Eiern pro Jahr, bei einem Gewicht von 55 g pro Ei, zeigen die Appenzeller Barthühner eine beachtliche Leistung.

Betreuung

Für die tägliche Betreuung, haben wir uns aufgeteilt. Beteiligt sind Personen aus den umliegenden Häusern: StadtErle (Judith, Vera, Franca), Abendrot (Erin, Ursula, Lara), Abilia (Patrick), Kindergarten (Sarah, Nentore), Erlenflex (Agathe, Alexandra, Annett, Susanna), Signalstrasse (Lisa, Christina, Simone, Kathrin) und SOWAG (Anna).

Bei Fragen, Zwischenfällen oder Anmerkungen, wendet euch bitte an jemanden aus der Hühnergruppe oder ruft 079 536 76 89 (Franca) an.

Regeln

Die Hühner sind relativ ungeschützt im Gehege, darum brauchen wir eure Mithilfe.

Grundsätzlich dürfen die Kinder ins Gehege (nicht mehr als 5), jedoch sollte immer eine erwachsene Person dabei sein um sicherzugehen, dass die Hühner nicht gestresst werden, und dass das Tor auch immer zu bleibt. Die Kinder können aber auch gut von Aussen mit den Hühnern Kontakt aufnehmen und sie beobachten.

Die Hühner sind sehr gesellig und neugierig. Am besten setzen sich die Kinder hin, so kommen die Hühner wenn sie wollen, sie sollten nicht eingefangen werden. Wenn sie kommen, kann man sie aber gut auch aufheben und mit ihnen kuscheln.

Im Gehege darf nicht gerannt werden und die Hühner sollten immer einen Rückzugsort haben. Der Platz unter dem Stall ist für Kinder tabu, das ist der Essensplatz der Hühner und ein Rückzugsort.

Steineschmeissen geht gar nicht!

Salatblätter dürfen gefüttert werden sonst bitte nichts (auch keine Früchte da dies für Hühner ungesund ist). Die Hühner werden von den Betreuenden gefüttert.

Viel Spass mit unseren gefiederten
Mitbewohnern

die Gruppe ErlenHühner

